

Verkauf. Eine ganz in Leipzigs Nähe gelegene Schenke mit guten Gebäuden, sehr großem Garten und völlig angebrachter Wirthschaft, ist, jedoch ohne Unterhändler, zu verkaufen; durch den Steuerprocurator Reiche in Nr. 248.

Verkauf. Schöne leichte, trockne, ganz gute leere Kisten, in billigem Preis, sind zu verkaufen in Herren Merseburgers Haus, in der Klosterstraße Nr. 165, bei Herrn J. E. Gestner.

Perussions-Gewehr-Verkauf.

Daß die erwartete Nachsendung seiner Doppelflinten und Pistolen a percussion, so wie auch Sackpistolen, so eben angekommen ist, mache ich hierdurch bekannt, und ersuche diejenigen Liebhaber, welche in voriger Woche wiederholt bei mir nach denselben gefragt, sich deshalb gefälligst zu meinem Commissionair Herrn F. H. Meißner jun., auf dem Neuen Kirchhofe Nr. 299, zu bemühen, indem ich in meinem Messgewölbe nicht mehr zu treffen bin.

François Bury, Gewehrfabrikant, aus Lüttich.

S. D. Oppenheim, aus Frankfurt a. M.,

Reichstraße im Tannenbirsch,

empfehlte sich im Ein- und Verkauf von Juwelen, Perlen, farbigen Steinen, und allen in dieses Fach einschlagenden Gegenstände.

Auch hat derselbe eine Sammlung antiker geschnittener Steine, von vorzüglicher Schönheit und Seltenheit, preiswürdig abzulassen.

Verkauf einer Sammlung Canarienvögel.

Eine Anzahl von ungefähr 50 Stück Canarienvögel, die mehröbbrig eine fliegende Hecke gebildet haben, der schönsten Abzeichnungen und besten Deckvögel, worunter sich gegen 30 Stück Hähne befinden können, welche den Nachtigallenschlag haben, muß Verhältnisse halber verkauft werden. Kaufliebhaber werden selbige ungetheilt für den geringen Preis von

Achtzehn Thaler

hiermit angeboten, und können täglich in Augenschein genommen werden, Windmühlengasse Nr. 1367, zwei Treppen.

Ganz feine Casimirs zu Damen-Mänteln

in der jetzt so beliebten braunen Farbe, und in mehreren andern, empfing ich zu ganz ausgezeichnet billigen Preisen.

Gottfr. Ludw. Schmidt, Petersstraße Nr. 35.

Wohnungsveränderung. Unterzeichneter wohnt nicht mehr in Limburgers Garten (jetzt Döfens), sondern in der Burgstraße Nr. 92, im Erberhause.

F. Eckert, Zeichenmeister.

Gesuch. Unterzeichneter sucht für nächstkommende Ostern eine kleine Familienwohnung in der Vorstadt, partee oder 1 Treppe hoch, wo möglich bei einem Garten, in welchem einer kränklichen Person der Spaziergang gestattet werden könnte.

Daniel Carl Göthe, Actuar beim Ober-Postamte.

Vermiethung. In der Fleischergasse im goldnen Anker ist eine Stube nebst Kammer an ledige Herren zu vermieten, und 2 Treppen hoch daselbst zu erfragen.

Vermiethung. Einige freundliche und helle Logis für ledige Herren, sind zu vermieten. Das Nähere erfährt man in der Expedition dieses Blattes.

Vermiethung. Eine freundliche Stube nebst Kammer, vorne heraus, ist von jetzt an an ledige Herren von der Handlung zu vermieten, Neuer Neumarkt Nr. 14.